

Erledigt

Empfehlung: Hackintosh unter 300€

Beitrag von „Sauerkraut1“ vom 31. Januar 2016, 12:57

(Stand: Februar 2016 // OS X 10.11.4 El Capitan)

Guten Tag.

Mein Ziel -> Hackintosh für unter 300€. (Case lass ich jetzt mal weg)

Hardware:

GA-H81M-H Vers.: 2.0 <u>gekauft</u>	eBay refurbished 32,19€
Hynix 2 x 4 GB DDR3 Ram 1333MHz <u>gekauft</u>	eBay-KA 20€
Zotac GTX 560 TI 2GB GDDR5 <u>gekauft</u>	eBay gebraucht 49€
i3 4130 Boxed OVP <u>gekauft</u>	eBay in OVP 80€
SanDisk SSD 240 GB <u>gekauft</u>	Amazon 59€
be quiet! System Power 8 400W ATX 2.4 <u>gekauft</u>	Preisvergleich 40,10€

Insgesamt (ohne Case, WLAN u. Bluetooth) **280.29€**

Update 2:

Ich erkläre diesen Hackintosh hiermit als erfolgreich 😊

Was funktioniert:

- HDMI, Full-HD wurde problemlos erkannt

- USB 3.0, nachdem ich einen Standard-Kext in den entsprechenden EFI-Ordner legte
- LAN, wurde bei der MultiBeast-Installation "angekreuzt"
- Mac App Store (anmelden, kaufen, updaten)
- Der Ton über die grüne BÜchse (mit MultiBeast)
- Grafikkarte wird mit vollem Namen in der Übersicht erkannt (läuft im Idle leise, wird nicht heiß, bei Spielen wird die "volle Power" genutzt) (Es läuft z.B. Sims 3, RCT 3 u. AoE 3 problemlos)
- Prozessor wurde mit Intel Power Gadget überwacht, alles in Ordnung, keine Dauerüberlastung (das der Prozessor nicht die ganze Zeit mit 3,4 GHz taktet)
- **WIFI-Stick funktioniert jetzt auch!** Mit [dieser Installationsdatei](#) hat es prima unter El Capitan geklappt! (Den Stick hab ich für 2,50€ aus Asien bestellt)
- **Bluetooth-Stick** mit Broadcom-Chip für 9,98€ auf Amazon **funktioniert auch!**

Was geht (noch) nicht oder noch nicht getestet:

- Ton über HDMI

Case (für ca. 35€): BitFenix Neos white

Hat etwas von einem Mac Pro 😄 Kann ich empfehlen. Hab darin meinen Hackintosh verstaut.



[Hier](#) hab ich ein kleines Video gemacht!

Ich bin unter 300€ gekommen. Mit dem Hackintosh kann man noch Spiele von 20xx-2011 problemlos auf hohen Einstellungen spielen (OS X oder Windows), ab ca. 2011 mit mittleren Details (aber immer noch flüssig). iMovie läuft auch gut mit dem Prozessor, Full-HD-Projekte sollten ohne Probleme klappen, bei 4K wird's schon sehr knapp (aber einen i5 oder i7 kann man ja noch ersetzen (wenn die mal billiger werden)).

Kontext:

Zu nächst einmal: Ja, vielleicht erfährt der ein oder andere ein Déjà-vu.

Solche Fragen gibt es zuhauf, aber ich plane bzw. recherchiere schon seit Anbeginn des Jahres 2016 nach geeigneter Hardware usw. Was ich weiß: Nicht so aktuelle bzw. "alte" Hardware ist zwar günstig, aber die Kompatibilität ist immer anders.

- **LGA 1156**: Sehr günstige Prozessoren; sehr teure Mainboards; allg. schon zu alt; Stromverbrauch hoch
- **LGA 1155**: Günstige Prozessoren; teure Mainboards, die meist kein USB 3.0 oder SATA 3 haben
- **LGA 1150**: Teure Prozessoren; günstige Mainboards, die aktuell sind
- **LGA 1151**: Gerade erst neu mit Skylake-Architektur, also noch etwas teuer und natürlich gib's (gerade) nur Neuware

Das Mainboard muss ja (logischerweise) am "meisten" Kompatibilität zu OS X haben. Es soll USB 3.0 und SATA 3 (wegen der SSD) haben.

LG und Danke für die Hilfe!

Beitrag von „al6042“ vom 31. Januar 2016, 13:13

Hallo Sauerkraut1,

Herzlich Willkommen im Forum... 😊

Die Komponenten sehen aber aus meiner Sicht ziemlich gut aus.

Beitrag von „ralf.“ vom 31. Januar 2016, 13:34

Wie wäre es mit Neuteilen für unter 300 euro?

[Low Budget Empfehlung: GA-H81M-HD3](#)

Beitrag von „YogiBear“ vom 31. Januar 2016, 14:10



Hallo und 😊 !

Hinsichtlich deiner Übersicht der verschiedenen Intel-Sockel möchte ich ergänzen, dass seit 10.11.2 bzw. dem Release des neuen iMac 5k im Oktober 2015 SkyLake-Support existiert. Allerdings ist dieser Sockel bei Hackintoshs noch nicht sehr verbreitet, so dass es nur wenige Erfolgsmeldungen gibt. Ein paar Maschinen mit SkyLake und Z170-Chipsatz sind aber auch hier im Forum vertreten.

Ob H77-D3H, H77-DS3H oder H77M-D3H - die Unterschiede sind recht gering, dass wenn eines der Boards läuft, die anderen ebenso funktionieren (sollten). Einen Pferdefuss gibt es jedoch: in den neueren Revisionen kommt teilweise ein kleinerer Bios-Chip zum Einsatz, so dass es unmöglich wird einen Ozmosis-Bios-Mod zu erstellen - es fehlt schlichtweg der Platz.

Ich würde jedoch von einem gebrauchten Netzteil abraten. Lieber etwas mehr investieren und beispielsweise ein <http://geizhals.de/be-quiet-sy...240-a1361847.html?hloc=de> holen. Wobei auch ein 350W Modell für die geplante Hardware ausreichen würde.

Beitrag von „Monchi_87“ vom 31. Januar 2016, 14:17

Wie schaut es denn mit einem Z-Board aus statt eines H-Boards?! Dort sind BIOS-Chips offensichtlich größer dimensioniert sodass ein Ozmosis auch gut Platz darin finden kann.

Beitrag von „YogiBear“ vom 31. Januar 2016, 14:23

Das mit dem Vorzug von Z gegenüber H-Chips gilt eigentlich erst ab dem Sockel 1150, da das Bios bei den 1155ern generell kleiner ist und so fast immer ausreichend Platz verbleibt (wurde mir zumindest so erklärt, habe es nicht geprüft)

Beitrag von „Monchi_87“ vom 31. Januar 2016, 14:28

Nun ich kann da auch schlecht widersprechen da ich es hier im Forum eher als Faustregel erlernt habe mit dem Unterschied H zu Z Chip 😊

Beitrag von „Sauerkraut1“ vom 31. Januar 2016, 15:20

[Zitat von ralf.](#)

Wie wäre es mit Neuteilen für unter 300 euro?

[Low Budget Empfehlung: GA-H81M-HD3](#)

Danke! 😊 Das Mainboard + i3 4160 (fast selbe Leistung wie i5) kosten ca. 175€ zusammen. Funktioniert mit dem Mainboard alles?

Gibt es noch andere Alternativen zu einem 1150 Mainboard, was günstig(er) ist?

Beitrag von „ralf.“ vom 31. Januar 2016, 15:27

Hi

Wie es in meinem Thread steht,

Audio über HDMI könnte man vermutlich noch hinkriegen. Aber brauche ich nicht.
USB3 das selbe.

Dieser User hat ja auch das Bord.

[Mein neuer Mini-Hack!](#)

Er hat auch noch einen Thread wo er alles installiert hat.

Beitrag von „YogiBear“ vom 31. Januar 2016, 15:35

[Zitat von Sauerkraut1](#)

Danke! 😊 Das Mainboard + i3 4160 (fast selbe Leistung wie i5) kosten ca. 175€ zusammen.

Das mit dem i3-4160 würde ich lassen, da dieser nur die HD4400 hat, welche kaum unterstützt wird. Nicht ohne Grund ist in dem verlinkten Thread der 4330er als kleinste CPU mit HD4600 angegeben. Sofern der Rechner nur für Office-Krams gedacht ist, reicht die HD4600 ohne zusätzliche Grafikkarte aus (Einsparpotenzial hinsicht Anschaffung und Betrieb/Stromverbrauch)

Beitrag von „derHackfan“ vom 31. Januar 2016, 15:36

Hallo Sauerkraut1, noch mal herzlich willkommen im Forum!

Der Vorschlag mit dem H81M und der CPU i3 4330 mit Intel HD4600 Grafik ist doch klasse. Klar hat die AMD HD 5750 Karte noch ein wenig mehr Leistung, aber da kann man später auch noch nachziehen.

Beitrag von „Sauerkraut1“ vom 31. Januar 2016, 15:41

Ich hab mal nachgeschaut:

Das Board [GA-H81M-DS2 1.0](#) soll auch funktionieren, bei eBay generalüberholt für 39€.
Und ich hab hier einen [i3 4130](#)
für 84€ gefunden 😊 Sind dann 123€ 😄 Soll ich zugreifen?

Edit 2: So, der Prozessor ist noch original verpackt und kommt mit dem Lüfter. Hab ihn für 80€ inkl. Versand geschnappt 😄 Zum [Mainboard](#): soll ich den nehmen? Hab recherchiert, er ist kompatibel zu OS X und auch vom Händler generalüberholt etc. pp.

Edit 3: Ich weiß nicht ob ich zu diesem Forum verlinken darf, aber [hier](#) hat jemand (runter scrollen) es offenbar geschafft, mit [diesem](#) Mainboard OS X zu installieren. Es kommt leider ohne Blende und Zubehör bzw. OVP ... Auf [Geizhals](#) gibt es welche ab 40€, wobei ich mir unsicher bin, ob sie funktionieren werden.

Beitrag von „YogiBear“ vom 31. Januar 2016, 15:45

Nope! Das ist ein i3-4**1**30 und kein i3-4**3**30. Alles was eine Nummer kleiner als 4330 hat, hat keine HD4600.

Beitrag von „Sauerkraut1“ vom 31. Januar 2016, 15:49

[Zitat von YogiBear](#)

Nope! Das ist ein i3-4**1**30 und kein i3-4**3**30. Alles was eine Nummer kleiner als 4330 hat, hat keine HD4600.

Danke für die Info! 😊 Aber ich will meinen Hackintosh ohnehin mit einer GDDR5-Grafikkarte per HDMI benutzen. In Relation bekomme ich eine mit 1GB für etwa 50€ gebraucht, welche glaube ich schneller ist als eine Intel HD 4600 ... 😄 Will auch ein bisschen low-end-gaming und Laien-Videoschnitt betreiben 😁

Beitrag von „YogiBear“ vom 31. Januar 2016, 15:51

Argh, hatte eben zwei Projekte durcheinander geworfen, das andere war nur für Office-Zwecke vorgesehen...

Beitrag von „crusadegt“ vom 31. Januar 2016, 16:17

Die IntelHD4400 kriegt man mittlerweile mit Clover auch zum rennen. Trotzdem wäre die IntelHD4600 natürlich einfacher

Beitrag von „Sauerkraut1“ vom 31. Januar 2016, 18:33

Gibt es bei RAM eigentlich irgendetwas zu beachten?

Ich habe hier **Hynix 2 x 4GB RAM ECC 1Rx8 PC3L-12800E-11-12-E3 DDR3 Arbeitsspeicher** für 17€ inkl. Versand am laufen.

Ist das rentabel? Diese endlosen RAM-Beschreibungen sind so verwirrend 😄 PC3L und 12800 E verwirren mich. 😞

Beitrag von „ralf.“ vom 31. Januar 2016, 18:36

Ja, **keine ECC** bei dem Board H81

Beitrag von „YogiBear“ vom 31. Januar 2016, 18:36

Es gibt eigentlich nur eines zu beachten: ECC-Ram wird nicht funktionieren. Diese hat eine zusätzliche Fehlerkorrekturfunktion und ist nur für Server gedacht. 99% der DesktopBoards kommen damit nicht klar.

Also: Finger weg, mit diesem Angebot handelst du dir nur Probleme ein.

Das L steht für niedrigere Betriebsspannung. Wird vom Board eigentlich ohne weiteres Zutun erkannt bzw. läuft notfalls mit normaler Spannung.

Beitrag von „Sauerkraut1“ vom 31. Januar 2016, 20:28

RAM, Netzteil und SSD sind jetzt drann.

Wird dieses [Netzteil](#) mit einer SSD, der GraKa und dem Mainboard funktionieren?

Die Grafikkarte braucht glaube ich zwei "Stromanschlüsse", ist eine GTX 560 TI ... kenn mich da nicht so aus ...

[Hier](#) das Angebot

Beitrag von „YogiBear“ vom 1. Februar 2016, 21:49

Gut, du hast den Button zum "Editieren" ja schon gefunden 😊

Ich würde eher zu diesem hier greifen: <http://geizhals.de/be-quiet-sy...240-a1361847.html?hloc=de>

Das von dir verlinkte CoolerMaster hat nur einen 6Pin-PCIe Stecker und auf der Herstellerseite finde ich keine Angaben zur Lastverteilung bei den 400 Watt. Dazu heißt es dort "es entspräche der aktuellsten ATX-Norm 2.3" - bloß gab es zwischenzeitlich noch 2.31 und aktuell ist 2.4...

Beitrag von „Sauerkraut1“ vom 1. Februar 2016, 22:10

[Zitat von YogiBear](#)

Gut, du hast den Button zum "Editieren" ja schon gefunden 😊

Ich würde eher zu diesem hier greifen: <http://geizhals.de/be-quiet-sy...240-a1361847.html?hloc=de>

Das von dir verlinkte CoolerMaster hat nur einen 6Pin-PCIe Stecker und auf der Herstellerseite finde ich keine Angaben zur Lastverteilung bei den 400 Watt. Dazu heißt es dort "es entspräche der aktuellsten ATX-Norm 2.3" - bloß gab es zwischenzeitlich noch 2.31 und aktuell ist 2.4...

Dankesehr 😊 Hier ein Bericht, recht aktuell ... ist ja fast mein System. 😊 Also dann werd ich das mal bestellen (Hat ja 2xPCIe)

Update: Gerade installiere ich OS X mit Clover auf dem Computer, alle Teile sind jetzt da 😊 Ich berichte nachher von meinen (hoffentlich nicht) Fehlern und Problemen 😊 Aber die GTX 560 TI hat der Installer sofort erkannt, das Display gibt auch gleich Full HD aus ...

Ohne zu euphorisch zu sein, in "Über diesen Mac" erkennt die Version jede einzelne Komponente 😊 Es steht sogar "Zotac GTX 560 TI" drauf, haha 😊 Supi schon mal

Beitrag von „Monchi_87“ vom 13. Februar 2016, 12:39


[@Sauerkraut1](#) mach doch ein einem abschließenden Post nochmal eine Auflistung deiner Komponenten und der von dir bezahlten Preise. Eine kleine Aufrechnung zum schluss ha 😄
Würde mich interessieren..

Beitrag von „crusadegt“ vom 13. Februar 2016, 12:49

Freut mich das es so problemlos bislang geklappt hat 😄

Beitrag von „derHackfan“ vom 13. Februar 2016, 12:49

Jau, mach doch mal eine schöne Nachbearbeitung mit Bildern und Kurzanleitung für die Nachwelt!

Bitte. 

Beitrag von „Sauerkraut1“ vom 13. Februar 2016, 13:52

Hallo.

Hab meinen Eintrag bearbeitet 😊
Vielen Dank für das Interesse und die Hilfe 😄

/exit

Beitrag von „Ti7us“ vom 4. März 2016, 18:05

Hallo,

ich habe, bis auf eine andere CPU, das gleich Setup. Kannst du mir bitte kurz schreiben, gerne auch als PN, wie du genau vorgegangen bist.

Ich würde mich dann am Wochenende an die Installation machen.

Grüße

Titus